



Luzern, 22. Januar 2010

Postulat
über die vorgesehene Senkung des topografischen Lastenausgleichs

Im Rahmen des Entlastungspaketes 2011 will der Regierungsrat den topografischen Lastenausgleich um 10% senken. Ein eigenartiges Vorgehen. Bei den Beratungen zum Wirkungsbericht Finanzausgleich war von dieser Absicht keine Rede. Als Parlamentarierinnen und Parlamentarier fühlen wir uns vom Regierungsrat hintergangen. Eine 10%ige Kürzung des topografischen Lastenausgleichs trifft vor allem Gemeinden im Entlebuch und im Hinterland hart. Eine solch gezielte Schwächung der Landschaft widerspricht der bisherigen Politik des Regierungsrates. Es ist inkohärent, unverständlich und ungerecht.

Wir fordern deshalb den Regierungsrat auf, den Sinn dieser Massnahme noch einmal zu überprüfen und in der Folge darauf zu verzichten.

Felicitas Zopfi-Gassner